



Toplum ve işhayatında avantajlar

- İlk dilini iyi bilen başka dilleri öğrenmek için iyi bir temel atmış olur (almanca ve yabancı dil).
- İlk dilde iyi bilgi şocuklara aile içinde akrabalarıyla yada memleketteriyle iyi bir temasda bulunubilmelerini sağlar.
- Memleketiyle teması sırasında iyi bir dil yetkisine sahip olmak önemlidir (eğitime devam, mesleki faaliyet, kesin dönüş).

Anadillerde ders (Heimatliche Sprache und Kultur HSK)

Velâyet sahibleri ve veliler için bilgiler

Almanca diline destek, çok dilliğin ve kültürlerarası yetkinin geliştirilmesi devlet okulunun esas eğitim görevlerindendir. Çokdillilik ve kültürlerarası yetkide anadili dersinin (HSK) hedeflerindendir. Bu sebepten dolayıda devlet okullarında ders olarak veriliyor ve kantonun eğitim sorumlularından destekleniyor.

Çokdillilik ve kültürlerarası yetki

Ortak dil almancada iyi bilgiye sahip olan ve bunun yanısıra velilerinin dilini akıcı bir şekilde konuşabilen genç insanların mesleğe ve topluma entegre olmak için önemli yeteneklere sahipdirler. Anadili eğitimi tüm kantonlarda mevcutdur. Bazı şehirlerde 25 değişik dilde sunuluyor.

Anadili eğitimimin hedefleri

Çocuklar ve gençler

- İlk dillerinde konuşma ve anlama, okuma ve yazma konusunda yetkilerini derinleştiriyor ve geliştirmeye çalışır.
- İki yada daha fazla dil ve farklı kültürde hareket ediyor, başka değer ve normları anlayıp saygı gösteriyorlar.

Organizasyon

Anadili dersi ülkelerin konsoloslukları ve özel organizasyonlar tarafından sunuluyor. Ders lisans gurubuna göre anaokulu, ilkokul 1. sınıf yada 2. sınıftan itibaren veriliyor.

Kayıt devlet okulu tarafından yapılır (Bern kantonu hariç). Anadili dersi genelde devlet okullarının sınıflarında, çocukların oturduğu yere mümkün olduğu kadar yakın bir okulda verilir.

Anadili dersi devlet okullarının zamansal direktiflerine uygun (tatil, kame), Başarı! değerlendirme devlet okulunun karnesine yada öğrenme raporuna eklenir.

Veliler çocuklarının dil gelişimine yardımcı oluyorlar

- Çocığınızı düşünüp rüya gördüğünüz dile konuşsun. Çocuğunuz sizinle almanın konussa bile o dilde kalın.
- Çocığınızı sizin servisini uyandırıp ıstekleyin. Birbirinize günlük hayatınızı anlatın ve dinleyin, tartışın, şarkı söyleyin, hikaye anlatın ve okuyun.
- Çocukla iletişim sırasında tüm aile fertleri kendi oluşturulan konuşşun.
- Çocuğunuzu almanca yada başka diller konuşan şocuklarla temasla geçmesi konusunda teşvik edin.

Kantonun temas adresi

Amt für Volksschulen
Ansprechstelle Integration
Klausenstrasse 4
6460 Altendorf

041 875 20 66
integration@ur.ch

Luzern, Januar 2012

Erarbeitet von den Erziehungsdepartementen und Bildungsdirektionen der Kantone Basel-Stadt, Basel-Landschaft, Aargau, Bern, Solothurn und Fribourg, in Zusammenarbeit mit den Trägerschaften des Unterrichts in heimatlicher Sprache und Kultur.



– **Unterricht in Herkunftssprachen**

(Heimatische Sprache und Kultur)

- vertiefen und erweitern in ihrer Erstsprache die Kompetenzen im Sprechen und Verstehen, im Lesen und Schreiben.
- erweitern ihre Fähigkeit, sich in zwei oder mehreren Sprachen und unterschiedlichen Kulturen zu bewegen und andere Werte und Normen zu verstehen und zu respektieren.
- **Vorteile in Gesellschaft und Berufsleben**
 - Wer seine Erstsprache gut beherrscht, schafft eine gute Basis für den Erwerb weiterer Sprachen (Deutsch und Fremdsprachen).
 - Gute Kenntnisse der Erstsprache helfen den Kindern, die Kontakte in der Familie, mit den Verwandten und mit dem Herkunftsland zu pflegen.
 - Im Kontakt mit dem Herkunftsland ist eine gute Sprachkompetenz in der Landessprache wichtig (weitere Ausbildung, berufliche Tätigkeiten, Rückkehr)
- **Informationen für Erziehungsberchtigte und Eltern**

Die Förderung in der deutschen Sprache und die Entwicklung mehrsprachiger und interkultureller Kompetenzen gehören zu den wesentlichen Bildungsaufgaben der öffentlichen Schule. Die Entwicklung von Mehrsprachigkeit und interkulturellen Kompetenzen sind ebenfalls Ziele des Unterrichts in den Herkunftssprachen (HSK). Er findet aus diesem Grund in der öffentlichen Schule statt und wird von den Bildungsverantwortlichen im Kanton unterstützt.
- **Mehrsprachigkeit und interkulturelle Kompetenzen**

Junge Menschen, die über gute Kenntnisse in der gemeinsamen Sprache Deutsch verfügen und sich darüber hinaus fließend in der Sprache ihrer Eltern verständigen können, verfügen über wichtige Fähigkeiten für die Integration in Beruf und Gesellschaft.

HSK-Unterricht gibt es in allen Kantonen; in einigen Städten werden über 25 verschiedene Sprachen angeboten.

– **Ziele des HSK Unterrichts**

Die Kinder und Jugendlichen

- indem sie das Kind erzählen lassen, was es im HSK-Unterricht und in der Schule lernt.
- indem sie den Kontakt mit den Lehrpersonen des HSK-Unterrichts und der öffentlichen Schule pflegen.

Organisation

Der HSK-Unterricht wird von Botschaften der Herkunftsänder oder von privaten Organisationen angeboten. Der Unterricht wird je nach Sprachgruppe ab Kindergarten, 1. oder 2. Primarklasse angeboten. Die Anmeldung erfolgt über die öffentlichen Schulen (ausgenommen Kanton Bern).

Der HSK-Unterricht findet in der Regel in Räumen der öffentlichen Schule statt, nach Möglichkeit in der Nähe des Wohnorts des Kindes.

Der HSK-Unterricht richtet sich nach zeitlichen Vorgaben der öffentlichen Schulen (Ferien, Zeugnisse).

Die Leistungsbeurteilung wird dem Zeugnis oder dem Lembericht der öffentlichen Schule beigelegt.

Kantonale Kontaktadresse

Amt für Volksschulen
Ansprechstelle Integration
Klausenstrasse 4
6460 Altdorf

041 875 20 66
integration@ur.ch

Luzern, Januar 2012

- Erarbeitet von den Erziehungsdepartementen und Bildungsdirektionen der Kantone Basel-Stadt, Basel-Landschaft, Aargau, Bern, Solothurn, Luzern und Fribourg, in Zusammenarbeit mit den Trägerschaften des Unterrichts in heimatlicher Sprache und Kultur.

– **Eltern unterstützen die Sprachentwicklung ihres Kindes**

- indem sie mit ihrem Kind in der Sprache sprechen, in der sie denken und träumen und wenn sie auch bei dieser Sprache bleiben, wenn das Kind mit ihnen Deutsch spricht.
 - indem sie die Freude ihres Kindes an Sprache wecken und unterstützen, einander aus dem Alltag erzählen und zuhören, diskutieren, singen, Geschichten erzählen und vorlesen.
 - indem jede Person in der Familie beim direkten Kontakt mit dem Kind immer die eigene Sprache spricht.
 - indem sie das Kind ermuntern, Kontakte zu Kindern, die Deutsch oder andere Sprachen sprechen, aufzunehmen und zu pflegen.